

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhändel

„Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig“

Nr. 209

Leipzig, Montag den 8. September 1941

108. Jahrgang

Das Album **Deutsche Kolonien** aus dem **Gerhart Göhler Verlag** führt an Hand der Briefmarken der Deutschen Kolonien in die Geschichte und Wirtschaftsgeschichte der Deutschen Besitzungen in Übersee ein — ein Schulungsweg von anerkannter Bedeutung.

(Z)

**1899 MARIANEN 1919**

DIE INSELGRUPPE DER MARIANEN (auch Diebanien, Ladronen<sup>1</sup>), die 1899 durch Deutschland auf dem Kaufweg von Spanien erworben wurde, gehört wie die damals gleichfalls erworbenen Karolinen- und Palau-Inseln zur Inselwelt Mikronesiens, die wichtigste der Inseln ist Guam im Süden der Inselgruppe, diese Insel kam 1898 in amerikanischen Besitz, von den an Deutschland gekommenen Inseln waren die bedeutendsten Saipan und Tinian. Jahrhundertlang leiteten Entdeckungsstaaten der Portugiesen und Spanier seit dem Auftreten der Niederländer und Englands in den Gewässern des Stillen und des Indischen Oceans, hatten im weiten Raum zwischen der pazifischen Küste Amerikas auf der einen, Australien und Afrika auf der anderen Seite nur England, die Niederlande und Spanien planmäßig kolonisiert, nun regten sich dort Deutschland, Japan und die Vereinigten Staaten von Amerika. Deutschland, in Gleichzeitigkeit mit seinen Bemühungen um den Erwerb eines Kolonialreiches in Afrika, Japan und die Vereinigten Staaten als unmittelbare Interessenten in einem Gebiet, das aller Wahrscheinlichkeit nach ein Meer der weltpolitischen Entscheidungen werden würde. Schon hatte Japan den Einfall Chinas in Korea ausgeschaltet, Formosa war von China an Japan abgetreten worden, und mit der Annexionierung der Hawaii-Inseln, die halbwegs zwischen Japan und Nordamerika gelegen sind, hatte Nordamerika seinen Vormarsch „nach Westen“ angestartet. Im Jahre 1898 kam es zu der entscheidenden Auseinandersetzung zwischen den Vereinigten Staaten und Spanien, die führte nach wenigen Monaten dazu, daß Spanien nicht nur seine sonstigen Besitzungen in Weltindien (Kuba, Portorico<sup>2</sup>), sondern auch die zum Malaiischen Archipel gehörige strategisch hochbedeutende Inselgruppe der Philippinen verlor. Dem Einbruch machtpolitischer Art in die koloniale Front Englands und der Niederlande, den damals Amerika vollzog, konnte Deutschland, falls Ebenbürtiges in wirtschaftlicher Hinsicht gleichstehen, vom 170. Kreis weitl. Länge der nahe der Samoainseln (13. Grad südl. Breite) verlaufen<sup>3</sup>, zieht sich ein Band deutscher Besitzungen bis zu den nördlichsten Ausläufern der Marianengruppe, teils breit ausgelagert, wie die Mariana-Inseln, teils lang hingezogen, wie die Inselwelt der Karolinen (mit der anschließenden Palau-Inselgruppe) — parallel hierzu liegen die Salomonen-Inseln, der Bismarck-Archipel und Neuguinea — endlich hinzuweilend in den ostasiatischen Raum (Marianen 140. bis 150. östl. Längengrade, 10. Grad nördl. Breite); ein großer Aktivpol des Reiches in den unendlichen Bezirken des Stillen Oceans.

<sup>1</sup> Die Marianen wurden entdeckt 1545 von Magellan, sie kamen 1565 an Spanien und wurden nach dem Wirken Philipps IV. besteuert (Fernão de Magalhães 1480—1520, portugischer Seefahrer, Entdecker der Weltumsegelung des Philippinen durch Lanzarote, dabei entdeckte er Oktober 1520 die nach ihm benannte Magellanstraße zwischen Südamerika und dem Feuerland.)

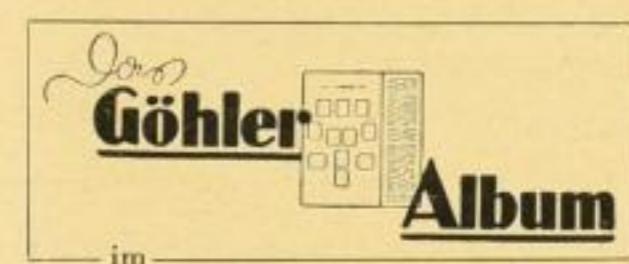
<sup>2</sup> Weltkrieg: die Inselwelt Philippinen von Kuba und den Bahamas-Inseln bis zu den Südwesten vorgelagerten Inselketten Tropen-Archipel (Australien, Kalifornien, Kanada, New Zealand) sowie eine direkte Segelroute nach Indien, das er hier ebenfalls zu haben glaubte.

<sup>3</sup> Südwestlich von Japan verläuft die Datumslinie abweichend vom normalen Lauf des 180. Längengrades, wodurch die Tonga-Inseln, südlichhalb des normalen Veränderung des Datums liegen. An sich wird ein Tag überbrückt, wenn der 180. Längengrad in der Richtung von West nach Ost überschritten wird; dagegen wird ein Tag von Ost nach West überschritten, wenn der 180. Längengrad in der Richtung von Osten nach West überschritten wird.

Copyright 1940 by Gerhart Göhler Verlag in Dresden

Wie alle **Göhler-Alben** in 3 Ausführungen  
Weiß Papier . . . . . (RM 4.80)  
Weiß Karton . . . . . (RM 7.50)  
Schwarz . . . . . (RM 8.40)

In gleicher Ausstattung erschienen bisher  
Deutsches Reich — Danzig — Böhmen  
und Mähren — Generalgouvernement —  
Neues Europa — Japan



GERHARTGÖHLERVERLAG